

Nürnberger Forum 2020_Digital

Zielgruppe

Hauptberufliche, ehrenamtliche und hauptamtliche
Mitarbeiter*innen in der kirchlichen Jugend(verbands)arbeit

Termin

Montag, 23. November 2020, 9:30 bis 17:00 Uhr

Ort

Zoom-Videokonferenz

Tagungsbeitrag

Hauptamtliche und -berufliche: 20,00 Euro
Ehrenamtliche mit Juleica: 10,00 Euro

Anmeldeschluss

Donnerstag, 29. Oktober 2020

Anmeldung per Formular unter

[https://www.bdkj-bayern.de/landesstelle/
nuernberger-forum/](https://www.bdkj-bayern.de/landesstelle/nuernberger-forum/)

Organisation

Landesstelle für Katholische Jugendarbeit in Bayern
Landwehrstr. 68, 80336 München
Tel.: 089/532931-17 oder -13

Tagungskonzeption

- Jens Hausdörfer, Landesjugendseelsorger Bayern,
Landesstelle für Katholische Jugendarbeit in Bayern
- Magdalena Heck-Nick, Grundsatzreferentin,
BDKJ Bayern

JugendinBewegung Junge Menschen im Spiegel aktueller Jugendstudien

*Fachtagung für Mitarbeiter*innen in
der kirchlichen Jugend(verbands)arbeit*

Montag, 23. November 2020
9:30 bis 17:00 Uhr

Ort:
Zoom-Videokonferenz



Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

JugendinBewegung

Junge Menschen im Spiegel aktueller Jugendstudien

„Eine Generation meldet sich zu Wort“, so umschreibt die Shell Jugendstudie 2019 plakativ die Ergebnisse der repräsentativen Befragung junger Menschen zwischen 12 bis 25 Jahren. Die Studie fragte: Welche Rolle spielen Familie und Freunde, Schule und Beruf, Digitalisierung und Freizeit. Und ebenfalls: Wie stehen junge Menschen zu Politik, Gesellschaft und Religion?

In dieser 18. Shell Jugendstudie wird ein differenziertes Bild einer Generation beschrieben, die wie schon lange keine junge Generation vorher, sichtbar und hörbar auf die ökologischen, sozialen und ökonomischen Schieflagen der Zeit reagiert. Umweltverschmutzung und Klimawandel sind die zentralen Motive für politisches Engagement. Dieses fand seinen Höhepunkt in der Fridays for Future-Bewegung. Obwohl die Mehrheit der jungen Generation nicht politisch aktiv ist, wird politisches Engagement immer wichtiger für sie. Neben diesem zentralen Ergebnis finden sich in der Studie noch weitere sehr differenzierte Beschreibungen der jungen Generation.

Mit der Studie „Stadt.Land.Wo? - Was die Jugend treibt“ ist die KLJB Bayern den Bleibe- und Wandermotiven junger Menschen in ländlichen Räumen nachgegangen. Ein Ergebnis ist, dass viele junge Menschen sehr gerne auf dem Land leben, aber auch klar benennen, was ihnen fehlt.

Die Ergebnisse beider Studien sind gerade im Hinblick auf die Auswirkungen der Corona-Pandemie-Maßnahmen auf das Leben junger Menschen von besonderer Bedeutung. Für die kirchliche Jugend (verbands)arbeit in Bayern bringen sie somit wichtige Aspekte des Jungseins zur Sprache.

Das Nürnberger Forum will

- den Blick auf jungen Menschen ihre Haltungen, Werte schärfen,
- das Leben und die Perspektiven junger Menschen in den ländlichen Räumen beleuchten,
- das steigende politische Interesse und Engagement junger Menschen beleuchten und nach Schnittstellen mit der kirchlichen Jugend(verbands)arbeit suchen,
- Partizipations- und Beteiligungskonzepte junger Menschen ins Gespräch bringen,
- Jugend(verbands)arbeit als Plattform jugendpolitischen Handelns für alle junge Menschen erfahrbar machen.

Eingeladen sind ehrenamtliche, hauptamtliche, hauptberufliche Mitarbeiter*innen der katholischen Jugend(verbands)arbeit und alle Interessierte.

Ablauf

bis 9:30 Uhr: Stehkafee Online / Einloggen

10:00 Uhr: Begrüßung und Einführung

10:15 bis 11:15 Uhr: **Die junge Generation meldet sich zu Wort - Zentrale Aussagen der 18. Shell-Jugendstudie**
Impulsreferat 1: *Ingo Leven, Mitautor der 18. Shell-Jugendstudie, Kantar München*

11:00 bis 11:30 Uhr: kleine Pause

11:30 bis 12:30 Uhr: **„Stadt. Land. Wo? - Studie über das Bleibe-, Wanderungs- und Rückkehrverhalten junger Menschen in Bayern**
Impulsreferat 2: *Theresa Schäfer, Referentin für ländliche Räume, KLJB Bayern, München*

12:30 bis 14:00 Uhr: Mittagessen und Pause

14:00 bis 16:00 Uhr: Workshopangebote

Workshop 1: **Politische Partizipation durch Engagement in der Kommunalpolitik**

Dominik Tartler, Stadtrat Kempten für Future for Kempten, Student

Workshop 2: **Populismusaffinitäten als Herausforderung für Jugendbildung**

Dr. Ina Schildbach, Kompetenzzentrum Demokratie und Menschenrechte, Kardinal-Döpfner-Haus, Kempten

Workshop 3: **Stadt - Land - Wo? - Impulse für die Jugendarbeit auf dem Land**

Theresa Schäfer, Referentin für ländliche Räume, KLJB Bayern, München

Workshop 4: **Klima- und digitaler Wandel in der Jugendarbeit**

Dr. Katrin Valentin, wissenschaftliche Mitarbeiterin Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Workshop 5: **Bildung - immer noch entscheidet die soziale Herkunft**

Ingo Leven, Mitautor der 18. Shell-Jugendstudie, Kantar München

14:45 bis 15:00 Uhr: Kaffeepause Online

15:00 bis 16:00 Uhr: Weiterarbeit in den Workshops

16:00 bis 16:45 Uhr: Abschlussplenum

Politische Selbstpositionierung junger Menschen unterstützen - Perspektiven für die Zukunft der kirchlichen Jugend(verbands-)arbeit

16:45 Uhr: Schlusswort und Verabschiedung

17:00 Uhr: Ende